

Pressemappe: Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz

09.02.2024 | 10:57:00 | ID: 38810 | Ressort: [Verbraucher](#) | [Verbraucherschutz](#)

Gentechnisch veränderte Lebensmittel weiterhin konsequent kennzeichnen - Wahlfreiheit für Verbraucher*innen erhalten

[Hannover](#) (Agrar-PR) - *Statement Verbraucherschutzministerin Miriam Staudte:*

„Die Kennzeichnung von Gentechnik ist aus Verbrauchersicht immens wichtig, und das werden wir in den kommenden Monaten immer wieder hervorheben. Auch eine Verwässerung der Risikobewertung bei der Zulassung von Gentechnik sehe ich kritisch. Die Gentechnikfreiheit auf dem Europäischen Binnenmarkt ist schließlich auch ein Wettbewerbsvorteil für viele heimische Handelsketten. Außerdem gibt es berechtigte Befürchtungen bei Patenten, gerade die vielen kleinen und mittelständische Züchtungsunternehmen in Niedersachsen brauchen den freien Zugang zum Saatgut, sonst drohen höhere Kosten durch zusätzliche Gebühren und mehr Bürokratie - auch für unsere Landwirtinnen und Landwirte.“

Pressekontakt

Frau Andrea Zaldivar Maestro

Telefon: 0511/120-2095 E-Mail: Andrea.ZaldivarMaestro@ml.niedersachsen.de



Niedersachsen

[Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz](#)

Calenberger Straße 2 30169 Hannover Deutschland

Telefon: +49 0511 120-2136 bzw. -2386 Fax: +49 0511 120-2382

E-Mail: pressestelle@ml.niedersachsen.de Web: www.ml.niedersachsen.de >>> [Pressefach](#)